

Bilanz auf Ende April 1928

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Schweizer Kunst = Art suisse = Arte svizzera = Swiss art**

Band (Jahr): - **(1928)**

Heft 4

PDF erstellt am: **13.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bilanz auf Ende April 1928

Aktiven — Actif:

	Fr.
1. Kassabestand — Solde en caisse	39.12
2. Guthaben auf Postcheck-Konto — Créances en compte de chèque postal	659.50
3. Bankguthaben — Créances en banques	7,338.30
4. Obligationen von Bund, Kantonen, Städten und Banken Obligations de la Confédération, de cantons, villes et banques	56,186.35
5. Marchzinse per 30. April 1928 — Intérêts courants au 30 av- ril 1928	325.—
6. Ausstehende Beiträge der Sektionen — Cotisations échues, mais non recouvrées	1,200.—
	<hr/>
Total der Aktiven — Total de l'actif	65,748.27
	<hr/> <hr/>

Bericht und Antrag der Rechnungsrevisoren

Die unterzeichneten Revisoren der Gesellschaft Schweiz. Maler, Bildhauer und Architekten haben die Rechnung geprüft und richtig befunden. Die Kontrolle der Wertschriften und Bankguthaben sowie des Barbestandes ergab die Übereinstimmung mit der Rechnungsstellung. Wir beantragen der Generalversammlung Genehmigung der Rechnung unter Entlastung des Kassiers.

Wir verdanken die grosse und verdienstliche Arbeit der beiden Herren, unseres Zentralkassiers Herrn Carl Liner und seines Bruders, Herrn Bankdirektor Gustav Liner in St. Gallen aufs beste.

St. Gallen, den 23. Juni 1928.

*A. Blöchlinger
R. Buchs*